

Vereinbarte Betreuungszeit in den Kindertageseinrichtungen nach Bundesländern

*Wie viel Zeit verbringen **Kinder unter drei Jahren** pro Woche in den Krippen?*

Im Durchschnitt vereinbarten die Eltern in Deutschland mit den Einrichtungen einen Aufenthalt von 37,6 Stunden pro Woche, dabei im Osten 42,2 Stunden (!) und im Westen 36,5 Stunden.

76 % der ostdeutschen Krippenkinder verbringen dort mehr als 35 Stunden pro Woche, hingegen nur 52,4 % der westdeutschen Kinder in Fremdbetreuung haben solche langen „Arbeitstage“.

Umgekehrt kommen nur 6,1 % der ostdeutschen Krippenkinder in den Genuss einer leichter zu verkraftenden kurzen Spielzeit in der KiTa mit unter 25 Stunden pro Woche, hingegen sind 17,8 % der westdeutschen Krippenkinder nur stundenweise vom Elternhaus getrennt.

Die wenigsten Stunden pro Woche sind die Kleinkinder aus Bayern im Durchschnitt in der wöchentlichen Fremdbetreuung (31,5 h/Woche) und die meisten Stunden außer Haus werden die Kinder aus dem Saarland (45,3 h), Thüringen (44,2 h), Mecklenburg-Vorpommern (44,1 h) gegeben. Davon haben v. a. in Thüringen nahezu alle Kinder in Fremdbetreuung (90,5 %) mehr als 35 Stunden pro Woche in den Einrichtungen zu verbringen,- nach dem augenscheinlichen Motto: ganz oder gar nicht. Im Gegensatz dazu sind aber nur 32,5 % dieser fremdbetreuten Kleinkinder aus Bayern so lang von der Mutter getrennt.

Quelle: Statistisches Bundesamt/ Bonn 2014 (Auszüge aus H105-Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe)